

# Die Entwicklung der Staatsverschuldung im allgemeinen Rahmen der Schuldenwirtschaft

[www.NationaleSchulden.eu](http://www.NationaleSchulden.eu)

[www.PublicDebts.org.uk](http://www.PublicDebts.org.uk)

Sabine Kurjo McNeill

# Allgemeine Schuldenwirtschaft

## ▶ Geld = Bargeld + Kreditgeld

◦ Bargeld = Noten + Münzen [Staat]

53% => 3%

◦ Kreditgeld = Kapital + Zinsen [Banken]

47% => 97%

## ▶ Qualität des Kapitals

◦ Wert als Tauschmittel

- Erhöhung der Geldmenge => monetäre Inflation
- Verringerung der Kaufkraft => Preisinflation

◦ Wert als Kontrollmittel

- Keinerlei Wertdeckung: aus dünner / heisser Luft
- Sicherung bei Nichtrückzahlung
- Juristisch eintreibbar

# Kredit aus der Luft

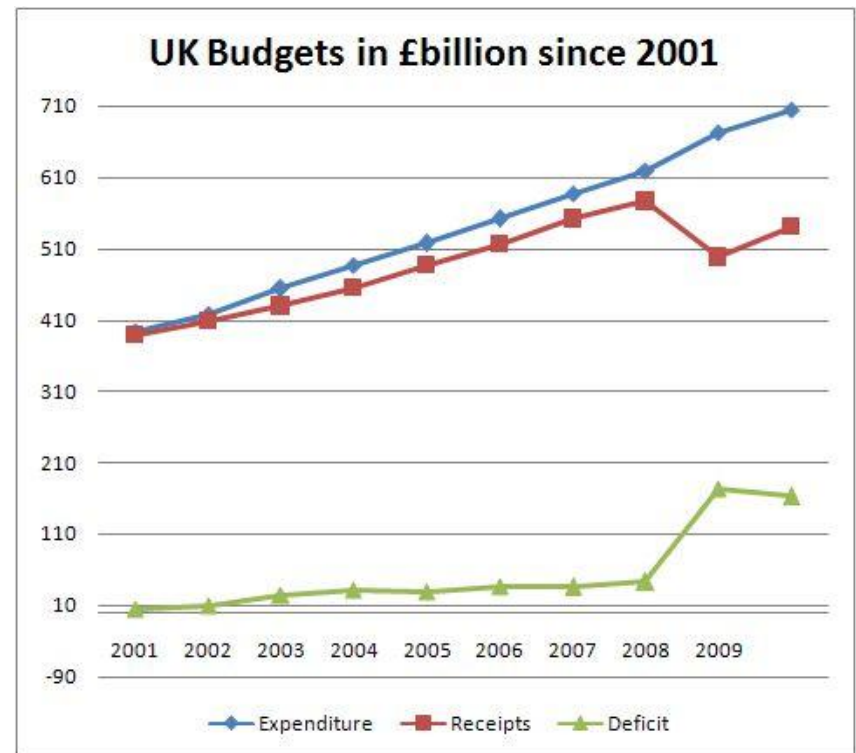
- ▶ James Robertson
  - Money out of thin air
- ▶ Bundesbank
  - Geld und Geldpolitik: Seiten 88 – 93
- ▶ Funktion der Zinsen
  - Mehr Grund, Kredit aufzunehmen
    - Beschleunigung des Geldumlaufs

# Monopol der Kreditschöpfung

- ▶ Maastricht-Vertrag
  - Artikel 104
    - Europäische Zentralbank
    - Bank of England <> Englische Regierung

# Monopol der Kreditschöpfung

- ▶ Der Staat als Wirtschaftsakteur
  - Sein eigener Haushalt
    - Teil der gesamten Währungs- / Geldmenge
  - Einnahmen
    - Steuern
    - Schuldpapiere
  - Ausgaben
  - Defizit



## Öffentliche Haushalte

### **Der ‚Staat‘ umfasst die öffentlichen Haushalte von**

- Bund / Länder
- Kommunen (Städte, Gemeinden, Landkreise)
- öffentliche Unternehmen und Betriebe (z.B. Bahn, Post, Telekom, Volkswagen, Zentralbank, Landesbanken, Sparkassen, Raiffeisenbanken, Gas-, Wasser-, Elektrizitätsversorger, Müllabfuhr/Stadtreinigung, ...)
- öffentliche Sondervermögen (z.B. ‚Treuhand‘-Vermögen, Staatsforste)

**Im allgemeinen handelt der Staat heute**

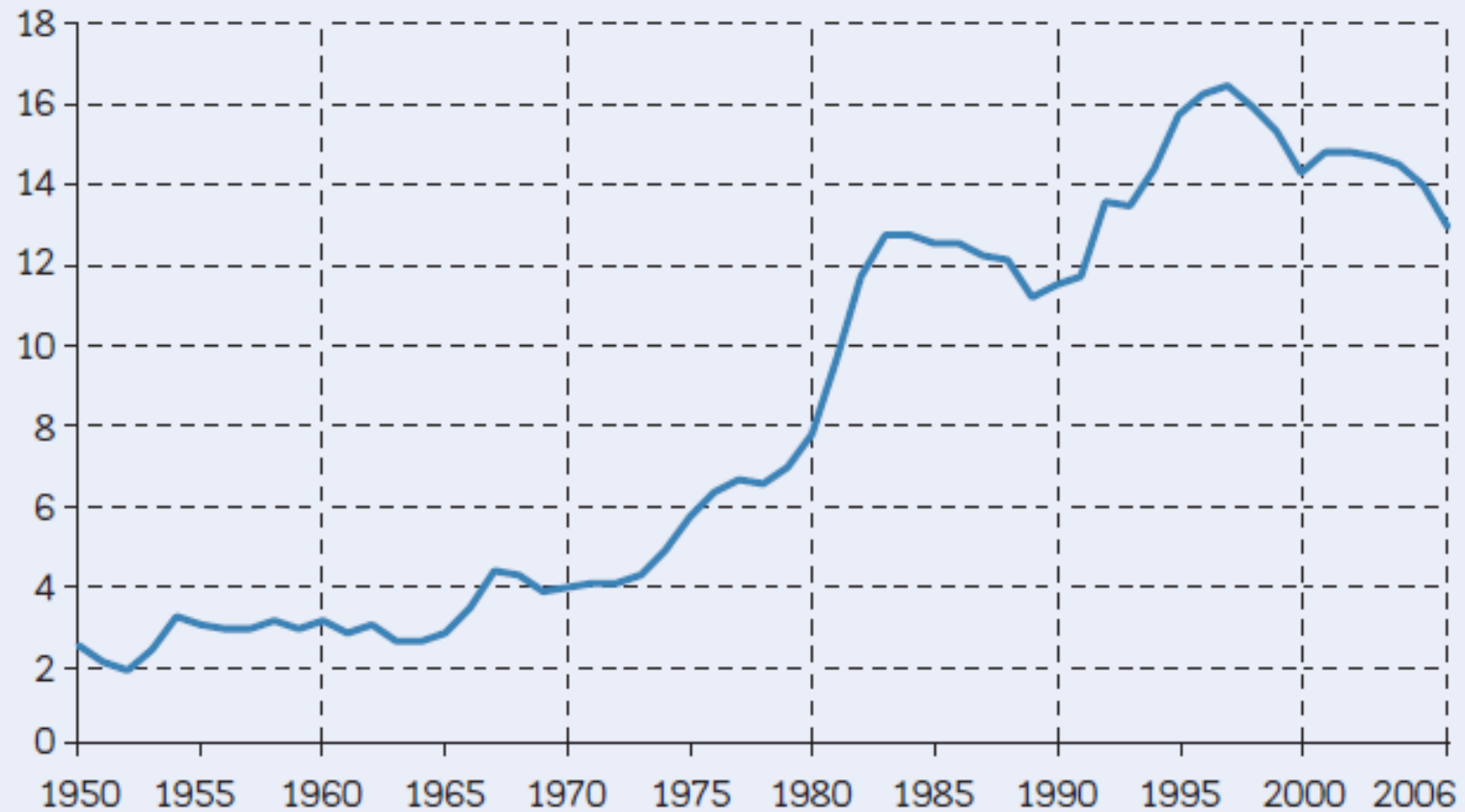
- **weniger realwirtschaftlich als Eigentümer und Träger öffentlicher bzw. verstaatlichter Unternehmen als**
- **mehr finanzwirtschaftlich durch Sekundärverteilung: öffentliche Umlagen und Umverteilung durch Steuern, Abgaben und Staatsverschuldung.**

## Chronische Haushaltsdefizite und steigende Staatsverschuldung

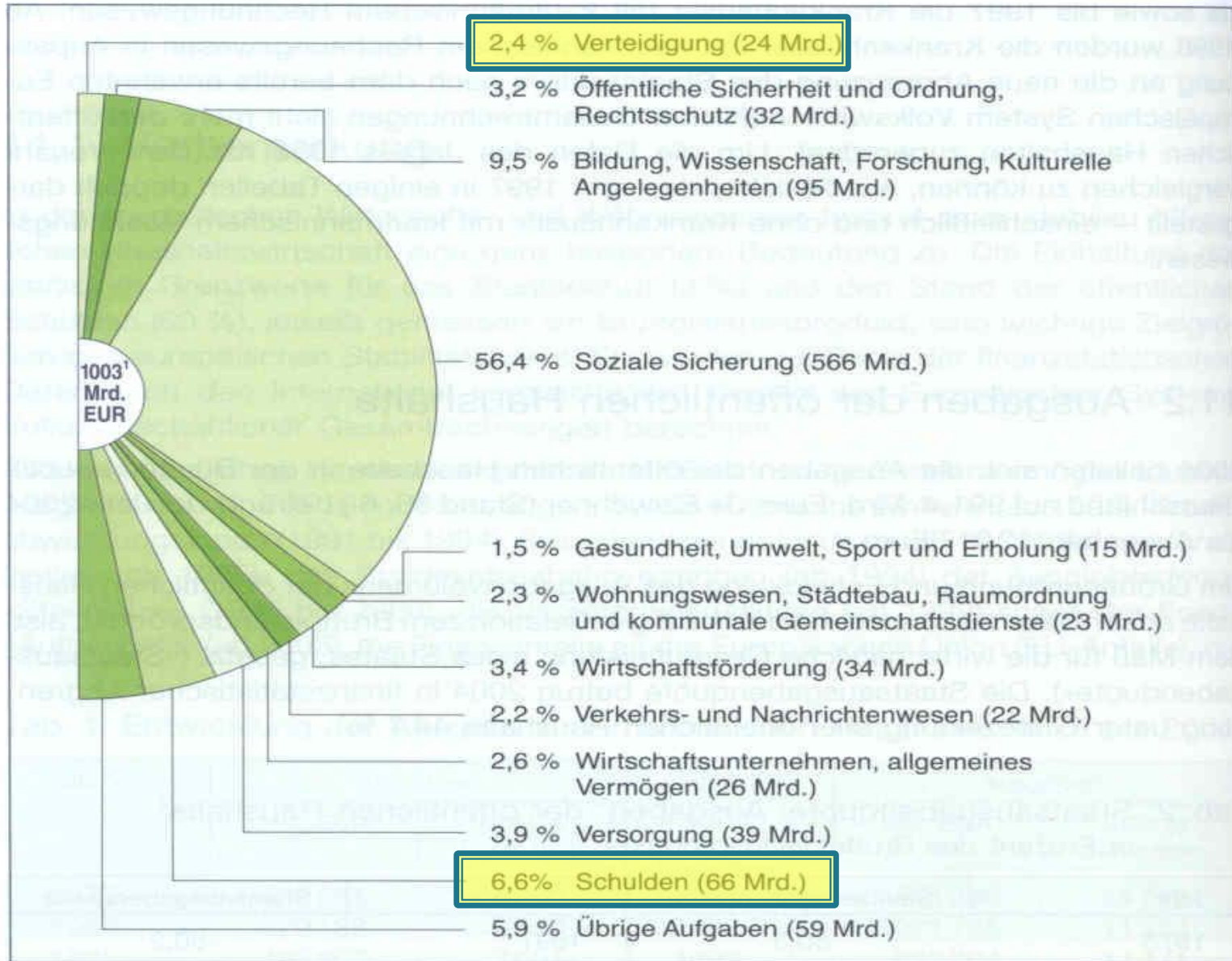


## Steigende Zins- und Tilgungslasten: Abnehmender Handlungsspielraum

**Abb. 7:** Anteil der Zinsausgaben an den Steuereinnahmen (Zins-/Steuerquote) der öffentlichen Haushalte, in %

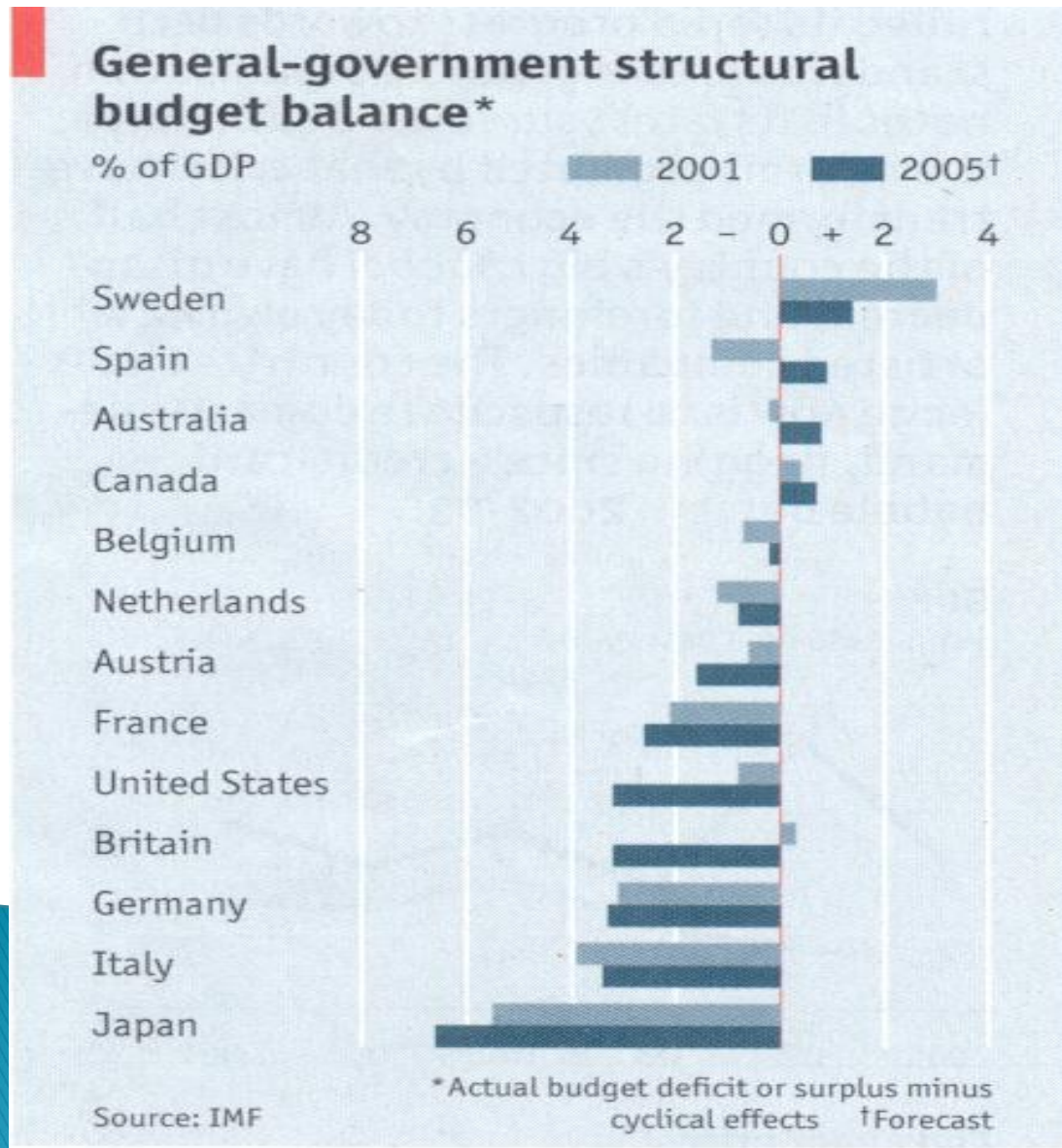


## Ausgaben<sup>1</sup> der öffentlichen Haushalte 2003 nach Aufgabenbereichen

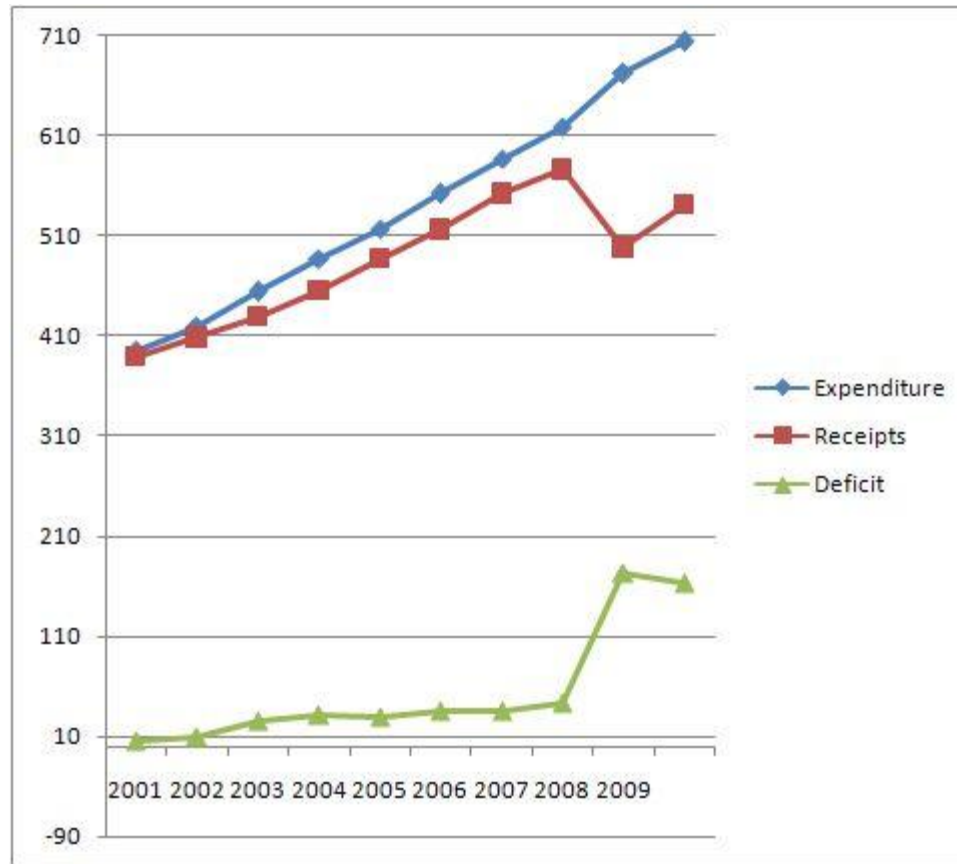


<sup>1</sup> Nettoausgaben (um Zahlungen von öffentlichen Haushalten bereinigt). Ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännische Rechnungswesen.

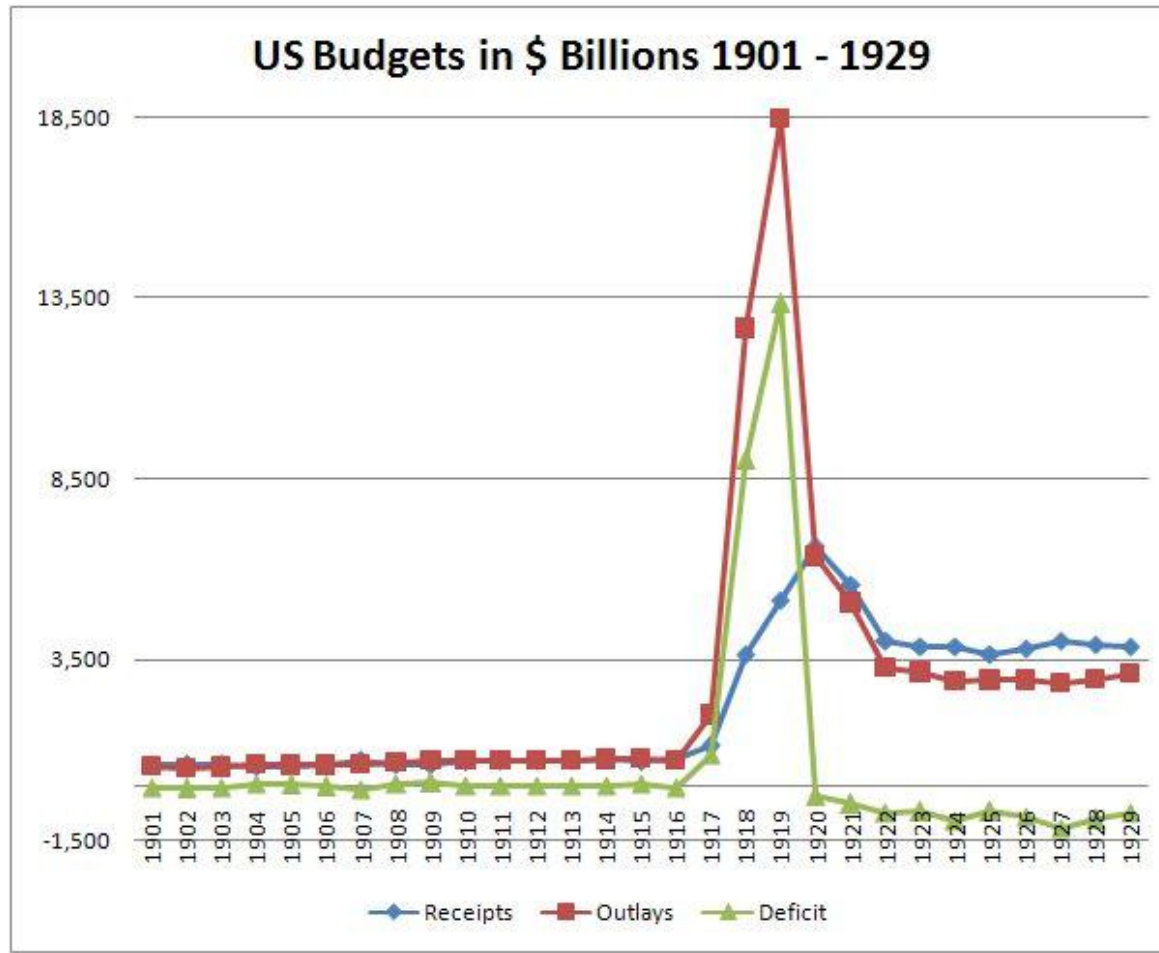
Chronische Haushaltsdefizite



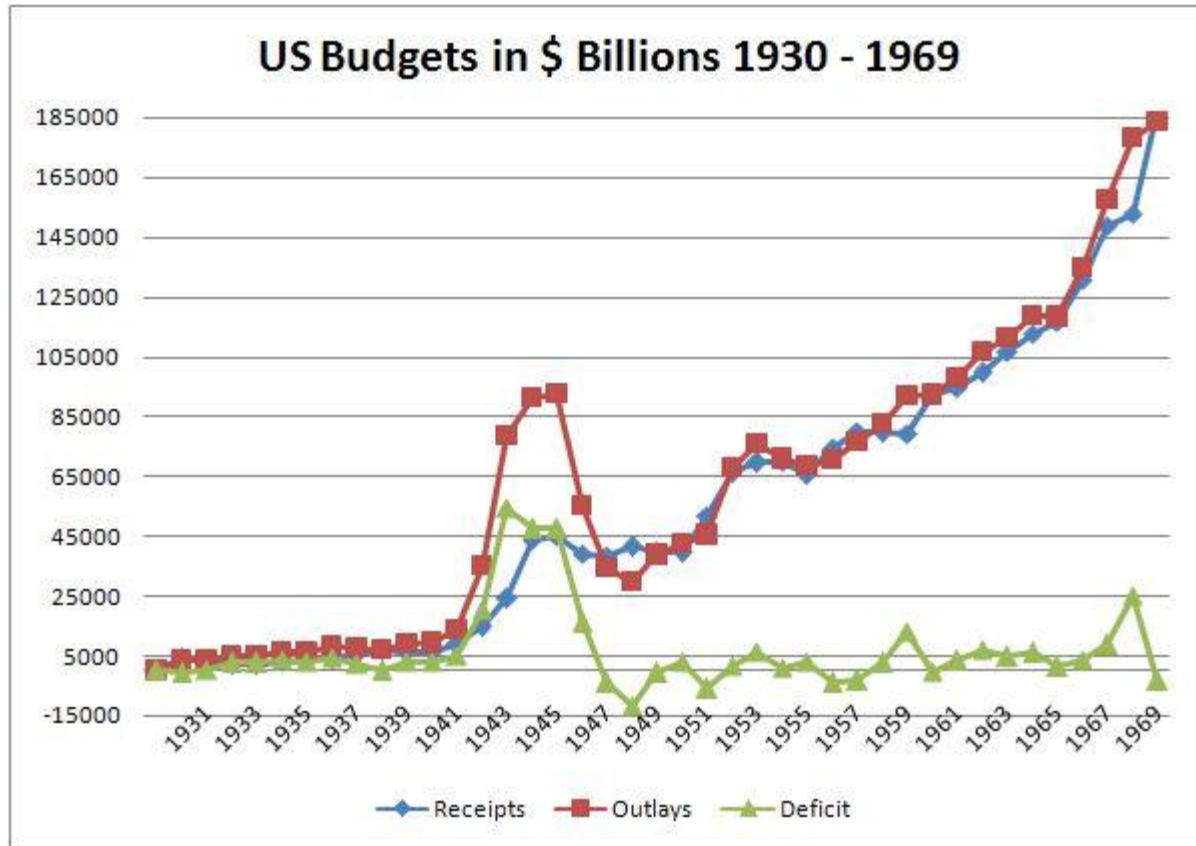
# UK Budgets: 2001 – 2010



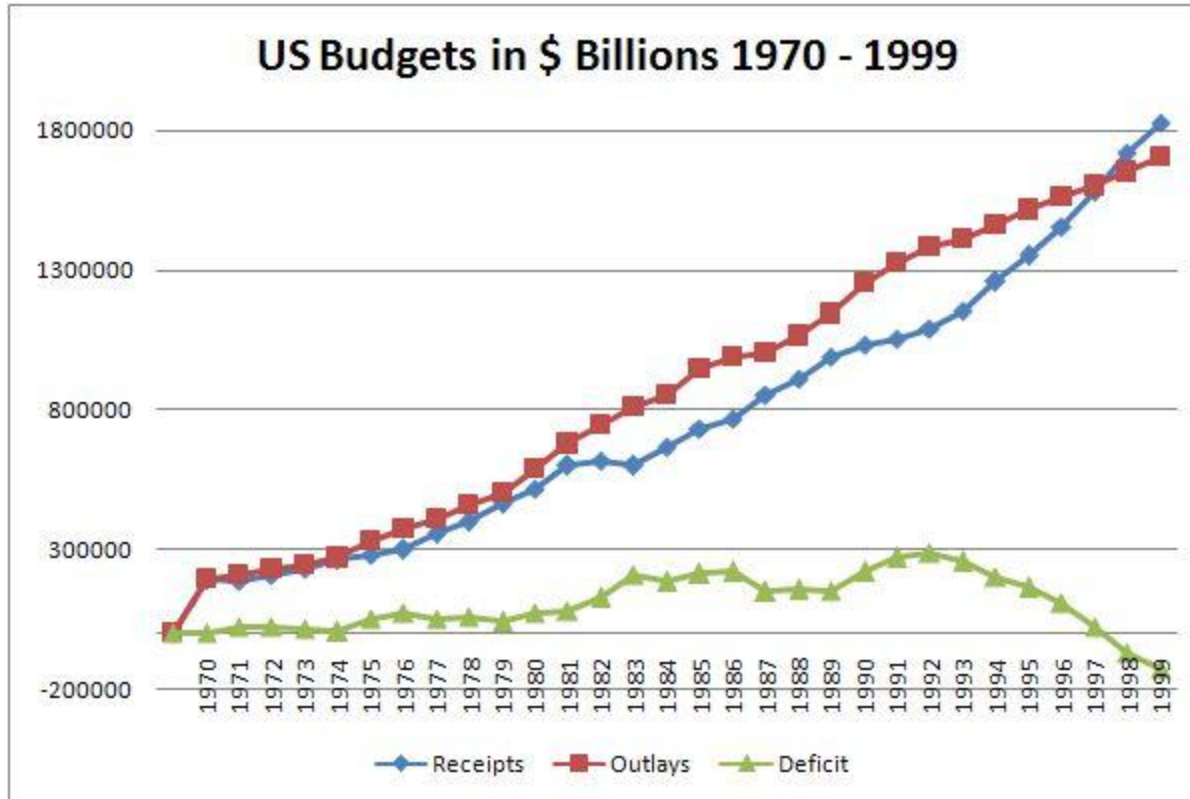
# US Budgets: 1901 - 1929



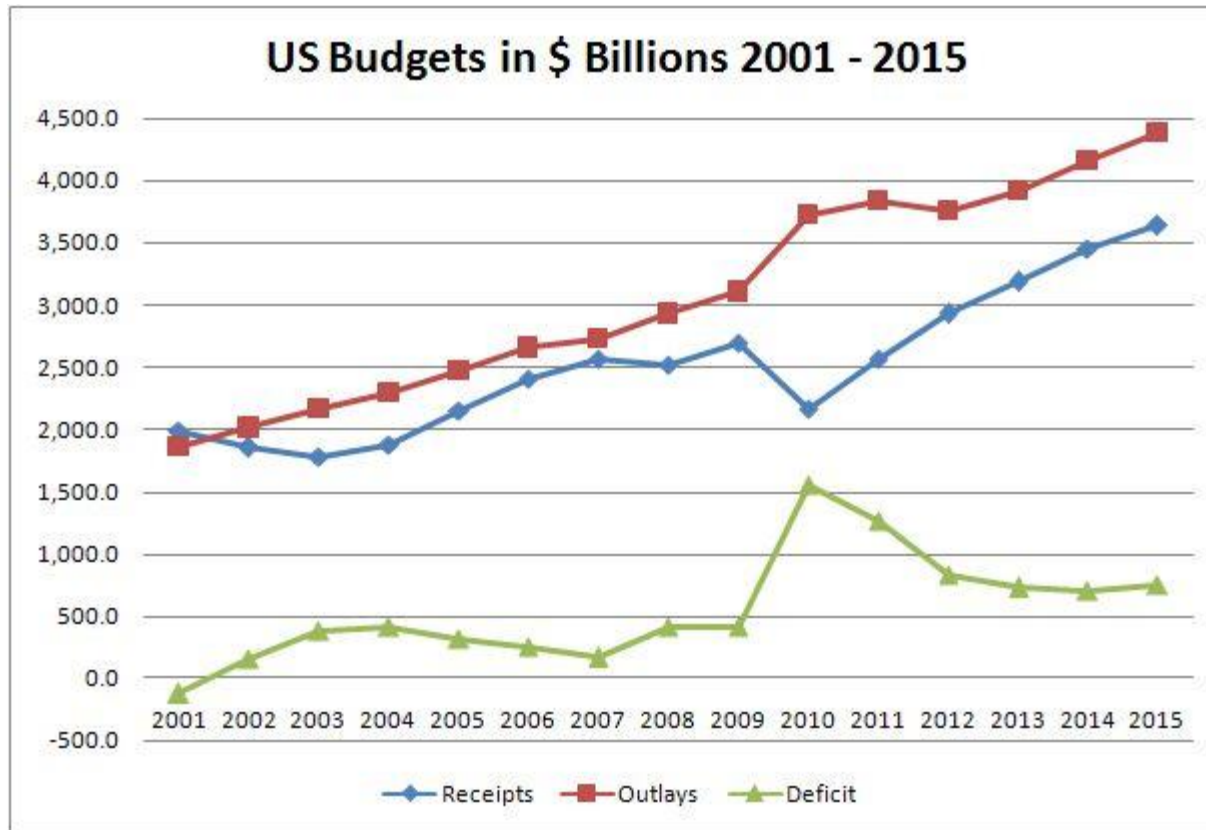
# 1930 - 1969



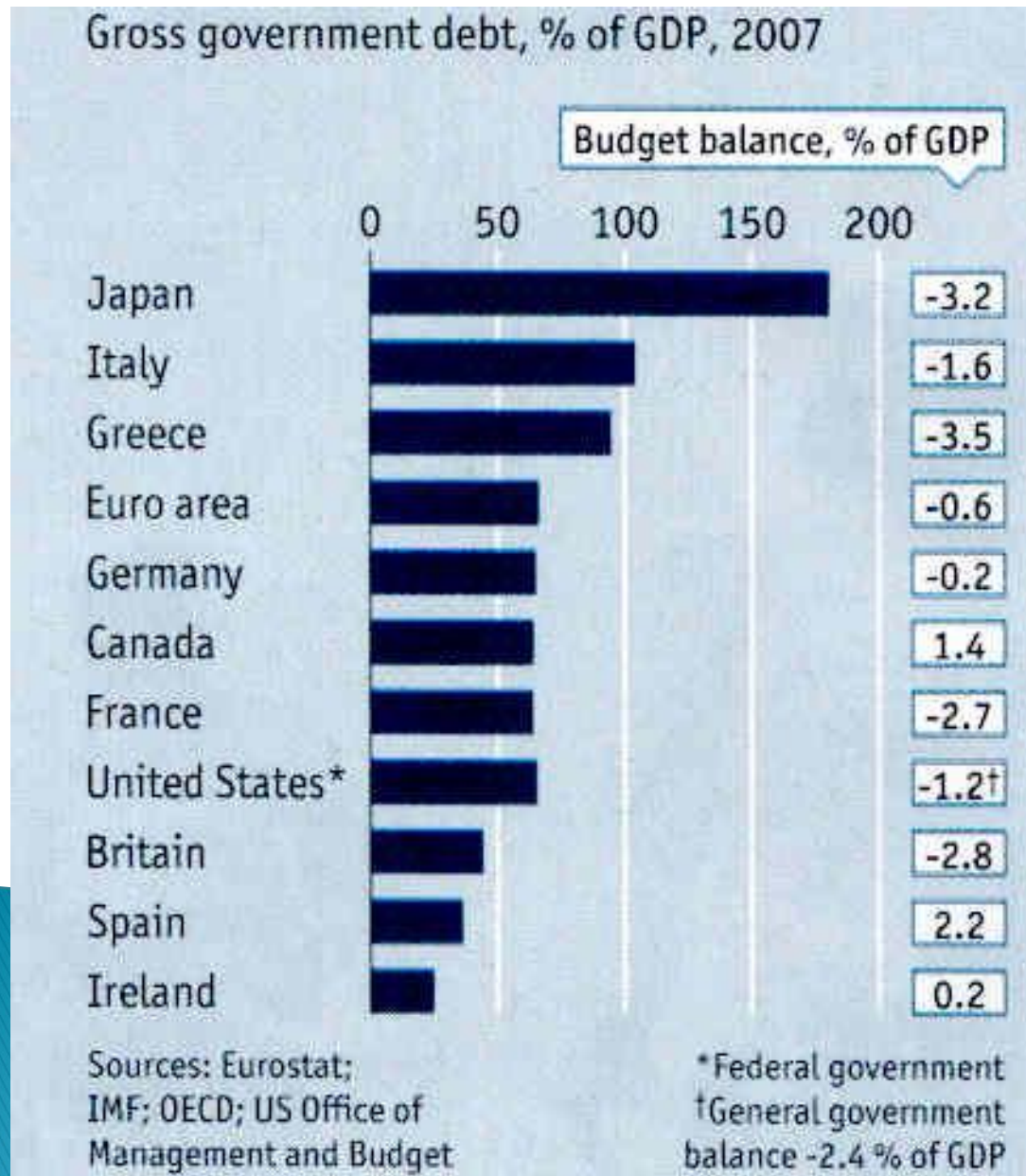
# 1970 - 1999



# 2001 - 2015



## Chronische Überschuldung



# DANKE!

- ▶ [www.NationaleSchulden.eu](http://www.NationaleSchulden.eu)
- ▶ [www.PublicDebts.org.uk](http://www.PublicDebts.org.uk)
- ▶ [www.sabinemcneill.blog.com](http://www.sabinemcneill.blog.com)
  - Deutsche Seiten
  - My professional Life with Zest
  - My social Life with Meaning
    - [Forum for Stable Currencies](#)

[sabine@3d-metrics.com](mailto:sabine@3d-metrics.com)

033876 90166

